

Größte berufliche Schule im Kreis

Kaufmännische und gewerbliche Bildungsgänge unter einem Dach

BIETIGHEIM-BISSINGEN

In Bietigheim-Bissingen befindet sich die größte berufliche Schule des Landkreises Ludwigsburg. „Sie vereint als einzige Schule kaufmännische und gewerbliche Bildungsgänge unter einem Dach“, sagt der Berufsschulleiter Stefan Ranzinger.

Zudem sei die Schule mit einer langen Tradition – 2010 wurde das 100-jährige Schuljubiläum gefeiert – ein „verlässlicher und kompetenter Partner für mehr als 300 Ausbildungsbetriebe, vom kleinen Handwerksbetrieb bis zum Weltmarktführer“. In gemeinsamer Verantwortung werde in 14 verschiedenen Berufen, zum Beispiel Fachinformatiker und Industriekaufleute, ausgebildet.

Ein neues Angebot ist das technische Gymnasium

„Das Duale System der Berufsausbildung gilt weltweit als Erfolgsmodell, da es optimal auf das Berufsleben vorbereitet“, betont Ranzinger. Mehr als 1000 junge Menschen besuchen derzeit in Bietigheim die Berufsschule. „Weitere 1100 Schülerinnen und Schüler haben sich für einen anderen Weg der Berufs- oder Studenvorbereitung entschieden: sie besuchen die sogenannten beruflichen Vollzeitschulen“, führt der Schulleiter weiter aus. Rund 500 junge Menschen gingen auf das Wirtschaftsgymnasium oder das technische Gymnasium. Beide Typen führten nach der mittleren Reife beziehungsweise nach ei-



„Die Eröffnung von Zukunftsperspektiven ist unser Anspruch.“

Stefan Ranzinger Rektor der Beruflichen Schule Bietigheim-Bissingen

nem Wechsel vom Gymnasium in drei Jahren zum Abitur.

„Neu ist das sechsjährige technische Gymnasium, das sich an technikinteressierte Realschüler und Gymnasiasten nach Klasse sieben richtet“, berichtet Ranzinger. Diese könnten in insgesamt 13 Schuljahren die allgemeine Hochschulreife erlangen.

„Sechs verschiedene ein- und zweijährige technische und kaufmännische Bildungsgänge, die zu verschiedenen Abschlüssen, zum Beispiel zur Fachschulreife oder zur Fachhochschulreife führen, machen das Schulangebot komplett“, sagt Berufsschulleiter Ran-

zinger und weiter: „Gerade nach dem erfolgreichen Besuch einer Berufsfachschule ist die Übernahmequote in eine Ausbildung besonders hoch.“

Schüleraustauschprogramme, Spanisch, Chinesisch, die Mediathek und zahlreiche Erfolge bei „Jugend trainiert für Olympia“ und bei Schulwettbewerben sorgten darüber hinaus für eine zusätzliche Attraktivität der Beruflichen Schule.

Ein starker Praxisbezug zeichnet die Schule aus

„Ein engagiertes Lehrerkollegium, das positive Schulklima, die professionelle Ausstattung und der starke Praxisbezug zeichnen das Berufliche Schulzentrum ebenfalls aus“, so Ranzinger. (red)

AUF EINEN BLICK

Berufliches Schulzentrum Bietigheim-Bissingen

Schulleiter: Stefan Ranzinger

Stellvertreter: Günter Folli

Anzahl Lehrer: 126

Schülerzahl: 2150

Profile: Berufsschule; berufliche Gymnasien; Berufskollegs; Berufsfachschulen; Berufseinstiegs- und vorbereitungsjahr.

Besonderheiten: keine Mangel-fächer; Zusatzqualifikationen mit IHK-Zertifikat; E-Mobilität-Fuhrpark; Kletterwand; Fremdsprachenzertifikate; Schülernachhilfe,



kaufmännische Übungsfirma; Umwelttechnik-Projekte.
Internet: www.bsz-bietigheim.de